SPORT VEREIN 2020

Perspektiven entwickeln. Zukunft sichern.

© drubig-photo/Adobe Stock

AUFBAU LOKALER NETZWERKE ZUR GEWINNUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN ALS VEREINSMITGLIEDER

Stand 2014-11-12

1. Ausgangssituation

Der Anteil an Kindern und Jugendlichen innerhalb unserer Gesellschaft wird zukünftig weiter abnehmen. Durch diesen Rückgang besteht für Vereine das Risiko sinkender Mitgliederzahlen und damit verbundenen geringeren Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen.

Sportvereine sind gefordert Lösungen zu erarbeiten, um die immer knapper werdende Bevölkerungsgruppe der Kinder und Jugendliche als Vereinsmitglieder zu gewinnen. Weitere Herausforderungen kommen durch die wachsende Anzahl an Ganztagsschulen und die G8-Reformen hinzu. Der Aufbau eines lokalen Netzwerkes durch Kooperationen mit Schulen, Jugendeinrichtungen und der „öffentlichen Hand" kann Vereinen helfen, auch zukünftig Kinder und Jugendliche für sich zu gewinnen. Vereine können z.B. mit Ganztagsschulen und Gemeinden kooperieren und das Freizeit- und Sportangebot außerhalb des Lehrplans in den Räumlichkeiten der Schulen oder Gemeinde leiten.

2. Praxisbeispiel

TG 1875 Bad Soden e.V.

Die TG 1875 Bad Soden e.V. kann durch Kooperationen mit der Theodor-Heuss-Grundschule, der Stadt Bad Soden und dem Landratsamt des Main-Taunus-Kreises jährlich einen steigenden Mitgliederzulauf verzeichnen.

Ehrenamtliche Trainer und Betreuer des Vereins leiten eine mit der Theodor-Heuss Grundschule gegründete Ballsport AG. Diese AG ist ein freiwilliges und zusätzliches Sportangebot zum Schulunterricht, um 90 Minuten pro Woche Sport zu treiben. Die AG findet sowohl in der Schulturnhalle als auch in der vom Verein genutzten städtischen Sporthalle statt. Neben sportlichen Fähigkeiten erlernen die Kinder einen sozialen und fairen Umgang mit Anderen, wovon die Schule im Schullalltag profitiert. Der Verein gewinnt im Gegenzug Kinder und Jugendliche als potenzielle Vereinsmitglieder indem die vereinseigenen Abteilungen immer wieder Schnupperkurse zu den Zeiten der Ballsport AG anbieten (z.B. Handball, Volleyball und Inlinehockey). Die Stadt unterstützt die Finanzierung des Projekts.

Durch das von der TG 1875 Bad Soden geschaffene Netzwerk profitieren somit alle involvierten Kooperationspartner. Die AG ist so gestaltet, dass alle Kinder mit unterschiedlichsten motorischen und sportlichen Fähigkeiten daran teilnehmen können. Neben dem Erlernen von einfachen Fang-, Lauf- und Ballspielen stehen unter anderem auch Laufübungen und Turnen auf dem Programm, so dass die Kinder sich in unterschiedlichen Sportarten ausprobieren können und sportlich gefördert werden.

Kinder und Jugendliche besitzen somit die Möglichkeit eine geeignete Sportart zu finden, die auch im Verein weiter betrieben werden kann. Die Kooperation zwischen Schule und Verein ist somit ein erster Schritt zur sportlichen Aktivität und stellt einen wichtigen Beitrag zur gesunden Lebensführung der Kinder dar. Durch die Kooperation mit der Theodor-Heuss-Grundschule, der Stadt Bad Soden und dem Landratsamt des Main-Taunus-Kreises gewinnt die TG 1875 Bad Soden e.V. weiter erfolgreich Vereinsmitglieder in der zahlenmäßig immer knapper werdenden Bevölkerungsgruppe der Kinder und Jugendlichen.

3. Handlungsmöglichkeiten

ERFOLGSFAKTOREN

Erfolgsfaktoren – Netzwerke aufbauen und gestalten

- Persönliche Zugänge/ Netzwerke von Vereinsmitgliedern auf mögliche Kooperationspartner prüfen
- Potenzielle Partner im direkten Vereinsumfeld gezielt ansprechen
- Personelle Voraussetzungen innerhalb des eigenen Vereins schaffen – „Netzwerkbeauftragten“ sowie einen Stellvertreter für auftretende Fragestellungen festlegen
- Ziele und Nutzen der Kooperation für alle Partner deutlich machen – Regelmäßige Abstimmung sowie Diskussion zu möglichen Fragestellungen der Netzwerkarbeit
- Klare Rollen- und Aufgabenverteilung innerhalb des Netzwerks festlegen – Wer übernimmt welche Aufgaben und wer kann welche Mittel und Materialien bereitstellen?
- Feste Verankerung der Kooperation bei allen Partnereinrichtungen – Formulierung und Unterzeichnung von Kooperationsvereinbarungen mit allen Parteien
- Kooperationen öffentlichkeitswirksam kommunizieren – Organisation entsprechender Informationsveranstaltungen sowie Gewinnung eines prominenten Schirmherren

KOOPERATIONSPARTNER

Mögliche Kooperationspartner für Ihren Sportverein

- Gemeinden und Städte
- Jugendeinrichtungen
- Kirchliche Einrichtungen
- Krankenkassen
- Kulturzentren
- Schulen, Kindergärten und -tagesstätten
- Sportverbände und -vereine
- Universitäten und Hochschulen
- Wohlfahrtsverbände

4. Weiterführende Literatur

- Deutscher Olympischer Sportbund (2011). Schriftenreihe Sportentwicklung des DOSB, Band 1: Sport im Verein – ein Handbuch, Feldhaus Verlag, Hamburg
- Deutsche Sportjugend (2010). Bildung und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen im Sport. Frankfurt am Main

NOCH MEHR LESEN

www.sportverein2020.de

SPORT VEREIN 2020

Perspektiven entwickeln. Zukunft sichern.

Initiative **Sportverein 2020**

Nielsen Sports Deutschland GmbH
Scheidtweilerstr. 17
50933 Köln

Telefon: 0221 – 43073 201
Fax: 0221 – 43073 612

Mail: team@sportverein2020.de
Web: www.sportverein2020.de

Eine Initiative von Sportbünden und Wirtschaft

Initiator & Premium Partner

BASF The Chemical Company

Partner

gefördert durch Dietmar Hopp Stiftung

SAP

Förderer

SÜDZUCKER

Projektpartner

Metropolregion Rhein-Neckar Initiative Sport

Badischer Sportbund

Sportkreis Bergstraße e.V. im Landessportbund Hessen

sportbund pfalz

SPORTBUND RHEINHESSEN